

N I E D E R S C H R I F T

über die 19. Sitzung des Rates der Stadt Gummersbach vom 22.03.2017 im Ratssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Rates waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Rat ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Bürgermeister Frank Helmenstein

Mitglieder

Stadtverordnete Marita Cordes

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Reinhard Elschner

Stadtverordnete Bärbel Frackenpohl-Hunscher

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer

Stadtverordneter Dirk Helmenstein

Stadtverordneter Jörg Jansen

Stadtverordneter Volker Kranenberg

Stadtverordneter Jakob Löwen

1. stellv. Bürgermeister Jürgen Marquardt

Stadtverordneter Horst Naumann

Stadtverordneter Uwe Oettershagen (ab 17:45 Uhr)

Stadtverordneter Karl-Heinz Richter

Stadtverordneter Björn Rose

Stadtverordnete Edith Katharina Roth

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Stadtverordneter Hans-Friedrich Schmalenbach (ab 17:45 Uhr)

Stadtverordneter Jan Simons (ab 17:19 Uhr)

Stadtverordneter Rainer Sülzer

Stadtverordneter Matthias Thul (bis 18:20 Uhr)

Stadtverordneter Joachim Tump

2. stv. Bürgermeisterin Helga Auerswald

Stadtverordneter Axel Blüm

Stadtverordneter Stefan Brauweiler

Stadtverordneter Michael Franken

Stadtverordneter Thorsten Konzelmann

Stadtverordneter Sven Lichtmann

Stadtverordneter Bajrus Saliu
Stadtverordneter Uwe Schieder
Stadtverordneter Helmut Schillingmann
Stadtverordneter Torsten Stommel
Stadtverordneter Christian Weiss
Stadtverordnete Silvia Weiss
Stadtverordneter Dr. Ulrich von Trotha
Stadtverordnete Elke Wilke
Stadtverordneter Konrad Gerards
Stadtverordnete Sabine Grützmacher
Stadtverordnete Gabriele Müller
Stadtverordneter Reinhard Birker
Stadtverordneter Gerhard Nottenkämper
Stadtverordnete Astrid Schumann

Verwaltung

Erster Beig. Raoul Halding-Hoppenheit
Techn. Beig Jürgen Hefner
LtdStVwD. Ulrich Reichelt-Münster
StVR. Bernhard Starke
Schriftführer StAR. Jörg Robach

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordnete Jessica Gogos
Stadtverordneter Jürgen Gogos
Stadtverordneter Johannes Diehl

Die Niederschrift führt: Jörg Robach

Sitzungsbeginn 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:34 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Bericht des Abfall Sammel- und Transportverbandes Oberberg (ASTO)
- TOP 3 Erweiterung des Aufsichtsrates der Gummersbacher Wohnungsbaugesellschaft mbH um einen Sitz und Besetzung dieses Sitzes durch die Stadt Gummersbach
Vorlage: 03166/2017
- TOP 4 Umbesetzung von Fachausschüssen
Vorlage: 03148/2017
- TOP 5 Umbesetzung im Verwaltungsrat der Kult GM AöR
Vorlage: 03161/2017
- TOP 6 Beratung über und Erlass der III. Nachtragssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Gummersbach
Vorlage: 03178/2017
- TOP 7 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans für die Stadt Gummersbach
Vorlage: 03180/2017
- TOP 8 Erlass einer Rechtsverordnung nach § 6 Ladenöffnungsgesetz (Verkaufsoffene Sonntage)
Vorlage: 03179/2017
- TOP 9 Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung für das Gebiet der Stadt Gummersbach
Vorlage: 03174/2017
- TOP 10 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 196 "Niederseßmar - Ahlefelder Straße" (beschleunigtes Verfahren); Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss
Vorlage: 03019/2016/1
- TOP 11 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 280 "Gummersbach - Derschlag - Haus Manshagen" (vereinfachtes Verfahren); Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss
Vorlage: 03138/2017/1
- TOP 12 6. Berichtigung des Flächennutzungsplanes (Niederseßmar - Ahlefelder Straße)
Vorlage: 03181/2017
- TOP 13 Bebauungsplan Nr. 295 "Niederseßmar - Bernberger Straße" (beschleunigtes Verfahren); Beschluss des Abwägungsergebnisses, Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages und Satzungsbeschluss
Vorlage: 03182/2017
- TOP 14 Änderung der Preisliste der Stadtwerke Gummersbach (Wasserwerk) vom 22.03.2017
Vorlage: 03153/2017

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

- TOP 15 Außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Bau einer P+R Anlage am Bahnhof Dieringhausen
Vorlage: 03186/2017
- TOP 16 Mitteilungen
- TOP 16.1 Mitteilungen - Machbarkeitsstudie zum Neubau eines Theaters
- TOP 16.2 Mitteilungen - Jahresabschluss 2016
- TOP 16.3 Mitteilungen - Steuerentwicklung

Nicht öffentlicher Teil:

- TOP 17 Vorlage der Aufstellung über die in 2016 ausgeübten Nebentätigkeiten von Bürgermeister Frank Helmenstein
Vorlage: 03165/2017
- TOP 18 Auflösung der "Oberbergische Krankenhausdienste GmbH (OKD)"
Vorlage: 03190/2017
- TOP 19 Mitteilungen

Öffentlicher Teil:

TOP 1
Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 2
Bericht des Abfall Sammel- und Transportverbandes Oberberg (ASTO)

Herr GF Rösner trägt den Bericht des Abfall Sammel- und Transportverbandes Oberberg vor und beantwortet die Fragen der Anwesenden.

Auszug: 2.1

TOP 3
Erweiterung des Aufsichtsrates der Gummersbacher Wohnungsbaugesellschaft mbH um einen Sitz und Besetzung dieses Sitzes durch die Stadt Gummersbach
Vorlage: 03166/2017

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt benennt Stv. Jörg Jansen als weiteres Mitglied des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH Gummersbach.

Auszug: 2.1

TOP 4
Umsetzung von Fachausschüssen
Vorlage: 03148/2017

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt folgende Umbesetzungen:

Ausschuss für Schule, Sport und Soziales

stellvertretende Mitglieder

- | | |
|----------------------|-------------------------------|
| 1. Stv. Silvia Weiss | (bisher 1. AM. Oliver Kolken) |
| 3. AM. Inga Bormann | (bisher 3. Stv. Silvia Weiss) |

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

stellvertretende Mitglieder

- | | |
|-------------------|---------------------------------|
| 3. AM. Armin Betz | (bisher 3. AM. Bernd Schneider) |
|-------------------|---------------------------------|

Betriebsausschuss Stadtwerke

stellvertretende Mitglieder

- | | |
|-------------------|---------------------------------|
| 5. AM. Armin Betz | (bisher 5. AM. Bernd Schneider) |
|-------------------|---------------------------------|

Auszug: 2.1 / 8 / 11 / 12

TOP 5

Umsetzung im Verwaltungsrat der Kult GM AÖR

Vorlage: 03161/2017

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt folgende Umsetzung:

Verwaltungsrat der Kult GM AÖR

1. Stv. Konrad Gerards (bisher 1. AM. Lothar Winkelhoch)

Auszug: 2.1

TOP 6

**Beratung über und Erlass der III. Nachtragssatzung zur
Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Gummersbach**

Vorlage: 03178/2017

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die III. Nachtragssatzung zur Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Gummersbach vom 07.12.2001 in der der Originalniederschrift als Anlage 1 beigefügten Fassung.

Auszug: 2.2 / 9

TOP 7

2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans für die Stadt Gummersbach

Vorlage: 03180/2017

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt die 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes für die Stadt Gummersbach in der von der Verwaltung vorgelegten Fassung vom 14.03.2017.

Auszug: 3

TOP 8

**Erlass einer Rechtsverordnung nach § 6 Ladenöffnungsgesetz (Verkaufsoffene
Sonntage)**

Vorlage: 03179/2017

Auf Nachfrage von Stv. Blüm zu einer zur Autoshow auf dem Steinmüllergelände ausgewiesenen Teilfläche der Veranstaltung kündigt BM. Frank Helmenstein an, eine Information dazu zu Protokoll zu geben.

Zwischenzeitlich wurde seitens der CityManagement GmbH berichtet, dass zwei Aussteller einen Reisebus zur Veranstaltung angemeldet haben. Die einzige geeignete Stellfläche für ein solches Fahrzeug ist in der Innenstadt bereits langjährig an einen der beiden Aussteller vergeben, weswegen ein Ausweichen auf die ausgewiesene Fläche die einzige Teilnahmemöglichkeit für den neuen Interessenten darstellt. Andere Flächen sind aus Brandschutzgründen nicht verfügbar.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

Ja 30 Nein 8 Enthaltung 3

Beschluss:

Der Rat der Stadt Gummersbach erlässt die als Anlage 2 der Originalniederschrift beigefügte Rechtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in der Stadt Gummersbach.

Auszug: 1.2 / 3

TOP 9

**Erlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung für das Gebiet der Stadt Gummersbach
Vorlage: 03174/2017**

BM. Frank Helmenstein kündigt im Zuge der Diskussion des Tagesordnungspunktes einen Erfahrungsbericht zum Thema für den Herbst 2017 an.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst (bei Stimmenthaltung/en).
Abstimmungsergebnis:

Ja 42 Enthaltung 1

Beschluss:

Der Rat der Stadt Gummersbach erlässt die Ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung für das Gebiet der Stadt Gummersbach in der der Originalniederschrift als Anlage 3 beigefügten Fassung.

Auszug: 2.2 / 3

TOP 10

**1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 196 "Niederseßmar - Ahlefelder Straße" (beschleunigtes Verfahren); Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss
Vorlage: 03019/2016/1**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt beschließt das in den Anlagen 1a und 2a der der Originalniederschrift als Anlage 4 beigefügten Verwaltungsvorlage dargestellte Ergebnis der Prüfung der vorgebrachten Stellungnahmen.

2. Die 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 196 „Niederseßmar – Ahlefelder Straße“ wird gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 10 BauGB und § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 22.03.2017 beigefügt.

Auszug: 9

TOP 11

1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 280 "Gummersbach - Derschlag - Haus Manshagen" (vereinfachtes Verfahren); Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss Vorlage: 03138/2017/1

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt beschließt das in der Anlage 1a zu der der Originalniederschrift als Anlage 5 beigefügten Verwaltungsvorlage dargestellte Ergebnis der Prüfung der vorgebrachten Stellungnahme.
2. Die 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 280 „Gummersbach – Derschlag – Haus Manshagen“, bestehend aus einer Planzeichnung, wird gemäß § 2 (1) i.V.m. § 10 und § 13 BauGB sowie § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 22.03.2017 beigefügt.

Auszug: 9

TOP 12

6. Berichtigung des Flächennutzungsplanes (Niederseßmar - Ahlefelder Straße) Vorlage: 03181/2017

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt:

Der Flächennutzungsplan der Stadt wird gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB berichtigt (6. Berichtigung des Flächennutzungsplanes (Niederseßmar – Ahlefelder Straße)).

Auszug: 9

TOP 13

Bebauungsplan Nr. 295 "Niederseßmar - Bernberger Straße" (beschleunigtes Verfahren); Beschluss des Abwägungsergebnisses, Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages und Satzungsbeschluss Vorlage: 03182/2017

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Beschluss:

1. Der Rat beschließt die durch das Landschaftsarchitekturbüro HKR (Müller Hellmann) neu berechnete Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung, welche nach der Offenlage in die Begründung eingearbeitet wurde.
2. Der Rat stimmt dem materiellen Inhalt des zwischen der Firma Peter Stahlhacke GmbH und der Stadt Gummersbach abzuschließenden Städtebaulichen Vertrags zum Bebauungsplan Nr. 295 „Niederseßmar – Bernberger Straße“ in vollem Umfang zu und beauftragt die Verwaltung, den vorliegenden Städtebaulichen Vertrag mit der Firma Peter Stahlhacke GmbH abzuschließen.
3. Der Rat der Stadt beschließt das in den Anlagen 1b und 2a zu der als Anlage 6 der Originalniederschrift beigefügten Verwaltungsvorlage dargestellte Ergebnis der Abwägung.
4. Nach erfolgter Unterzeichnung des Städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan Nr. 295 „Niederseßmar – Bernberger Straße“ beschließt der Rat der Stadt:

Der Bebauungsplan Nr. 295 „Niederseßmar – Bernberger Straße“ wird gemäß § 2 (1) i.V.m. § 10 und § 13a BauGB sowie § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 22.03.2017 beigefügt.

Auszug: 9

TOP 14**Änderung der Preisliste der Stadtwerke Gummersbach (Wasserwerk) vom 22.03.2017****Vorlage: 03153/2017**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt die der Originalniederschrift als Anlage 7 beigefügte Preisliste der Stadtwerke Gummersbach (Wasserwerk) vom 22. März 2017. Grundlage ist die AVBWasserV vom 20. Juni 1980, in der Fassung vom 11. Dezember 2014.

Auszug: 12

TOP 15**Außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für den Bau einer P+R Anlage am Bahnhof Dieringhausen****Vorlage: 03186/2017**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt zur vorzeitigen Umsetzung der Maßnahme „Bau einer Park+Ride-Anlage am Bahnhof Dieringhausen“ die außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 520.000 € auf dem Investitionsprojekt 5.208.

Auszug: 4

TOP 16
Mitteilungen**TOP 16.1**
Mitteilungen - Machbarkeitsstudie zum Neubau eines Theaters

Der Verwaltungsvorstand stellt die Eckpunkte der Machbarkeitsstudie zum Neubau eines Theaters mit den personellen und finanzwirtschaftlichen Auswirkungen vor. Im Ergebnis bleibt festzustellen, dass die Finanzierung eines Theaterneubaus ohne Infragestellung zentraler und unaufschiebbarer Vorhaben der nächsten Jahre während der Laufzeit des Stärkungspaktes nicht darstellbar ist. Die Bedarfsumfrage erscheint trotz dieser Faktenlage angebracht, da nur bei entsprechendem Bedarf eine weitere Reservierung des fraglichen Grundstücks gerechtfertigt werden könnte.

Stv. Sülzer skizziert die Begleitung der Theaterdiskussion durch die CDU-Stadtratsfraktion und kommt ebenfalls zu dem Schluss, dass die nötigen Summen nur äußerst schwierig nachzuweisen wären. Steuererhöhungen bezeichnet er für solche Zwecke als obsolet. Da ohne die Beschränkungen des Stärkungspaktes andere Rahmenbedingungen herrschen werden, sieht auch er die Bedarfsabfrage als wichtig an, um unter Einbeziehung weiterer Faktoren zu entscheiden, wie Kultur in Gummersbach zukünftig aussieht und wo sie stattfindet.

Stv. Konzelmann weist auf seine Haushaltsrede hin, in welcher er bereits den Neubau des Theaters als denkbar bezeichnet hat, wenn die Machbarkeit wie vorliegend positiv geprüft wird und die Finanzierbarkeit gegeben wäre. Zur Bedarfsermittlung sieht auch er die Umfrage als essentiell an.

Um den Erhalt des Theaters über die Spielzeit 2017/2018 hinaus zu rechtfertigen, hält er eine Initiative aus dem Rat oder aus der Bevölkerung für zwingend notwendig. Seine Fraktion rechnet dabei mit dem beschlossenen Ende des Spielbetriebes, wodurch der Kulturstandort Gummersbach jedoch nicht dem Untergang preisgegeben sei sondern ein Herangehen an die Aufgabe fordere, Angebote ohne das Theater zusammen zu stellen.

BM. Frank Helmenstein tritt entschieden dem geäußerten Missfallen entgegen, welches Stv. Konzelmann zur Presseinformation am Tag nach der Sitzung des Ältestenrates artikuliert. Aus den übrigen Fraktionen wird darauf hingewiesen, dass einerseits die Presseinformation im Ältestenrat angekündigt wurde, andererseits die zu erwartende Information in dieser Sitzung gegeben wurde.

Auszug: 5

TOP 16.2
Mitteilungen - Jahresabschluss 2016

Beig. Halding-Hoppenheit berichtet über die Vorarbeiten zum Jahresabschluss 2016, welche bereits ein um etwa 2 Mio. € geringeres Defizit erkennen lassen.

Auszug: 4

TOP 16.3

Mitteilungen - Steuerentwicklung

Beig. Halding-Hoppenheit berichtet über eine nennenswerte Überschreitung des Ansatzes für die Gewerbesteuer. Da es sich um Summen aus Nachveranlagungen aus den Vorjahren handelt, ist nicht mehr mit einer nachträglichen Reduzierung dieser Einnahmepositionen zu rechnen.

Auszug: 4

Nicht öffentlicher Teil:

[...]

gez.
Frank Helmenstein
Bürgermeister

gez.
Jörg Robach
Schriftführung